



## Kinderseite 8. Sonntag nach Trinitatis, 2.8.2020

Hallo,

schön, dass du da bist. Heute geht es um einen Menschen, der blind war und durch Jesus wieder sehen konnte.

Hast du schon einmal mit geschlossenen Augen versucht durch einen Raum zu laufen? Das ist ganz schön schwer, wenn man daran gewöhnt ist, alles zu sehen. Du kannst es am Ende des Gottesdienstes beim Hinausgehen ja einmal probieren. Vielleicht helfen dir deine Eltern und führen dich.

„Auf einem Auge blind sein“ heißt ein Sprichwort. Es bedeutet, dass man etwas nicht sehen will. Manchmal können auch Sehende auf einem Auge blind sein. Zum Beispiel, wenn sie jemanden gar nicht beachten.

Der blinde Mann in der Geschichte, der wurde gesehen und zwar von Jesus. Jesus wollte seinen Freunden zeigen, dass der Blinde nichts für seine Erkrankung kann und auch nicht seine Eltern. Er sieht ihn und heilt ihn. Der Mann kann sehen. Was er wohl als Erstes entdeckt?

Wenn du möchtest kannst du aufmalen, was der Blinde wohl gesehen hat.

Wir wünschen dir und deiner Familie **einen schönen Sonntag!**

Deine Sarah Badstübner

